Bibliothekspädagogische Einheit für Kinder bis ca. 3 Jahren
Elke Kapper für Kurs 159/2, März 2024

Bilderbuch „Mama Huhn sucht ihr Ei“,
[Mama Huhn sucht ihr Ei | Verlagsgruppe Oetinger](https://www.oetinger.de/buch/mama-huhn-sucht-ihr-ei/9783789171789)

**Vorbereitende Tätigkeiten:**
Bilderbuch besorgen, mehrmals lesen, sich den Inhalt „erarbeiten“
Türstopper-Huhn als Mutter Huhn (oder passende Handpuppe besorgen)
große Ü-Eier zum Öffnen sammeln oder kaufen
Fingerpuppen von Tieren, die aus Eiern schlüpfen (Schnecke, Frosch, Krokodil, Schmetterling, Marienkäfer, …)
verschiedene Vögel-Fingerpuppen aus Filz nähen, unbedingt ein gelbes Küken!
Fingerpuppen in den Ü-Eiern verstecken
Knack-Frosch kaufen (oder ausgeblasene Eierschalen sammeln)
verschiedene Tücher für die Landschaft richten
Lied erfinden: Mutter Henne sucht ihr Ei (Melodie von „Bruder Jakob“)
Reime aus dem Buch aufschreiben und lernen
Rasseleier basteln, kaufen oder ausborgen (genügend! = eines für jedes Kind)
Plastik-Eier kaufen
Reis als Füllmaterial und Heißklebe für die Erwachsenen bereitstellen
**Zusätzlich (bei jeder Einheit gleich):**Maskotten für die Einheit richten
Mitte für die Einheit (runder Teppich, schönes einfärbiges Tuch, …)
Lied und/oder Reim, Klatschspiel für Ritual
danach Kleinigkeit zum Essen für die Kinder

**Ablauf:**

* Begrüßungslied, z.B.: „Hallo Anna, Hallo Mama, schön, dass du da bist“
* Maskottchen aufwecken – schläft in einer Kiste, Truhe oder Korb, …
* Maskottchen wartet auf die Geschichte
* „Landschaft“ mit Tüchern aufbauen
* Bilderbuch kurz herzeigen und dann sofort Mutter Henne einbringen
* Geschichte erzählen – dabei auf Wiederholungen achten
* Immer, wenn die Mutter Henne wieder ein Ei sucht den Reim sprechen
* Dazwischen das Lied singen „Mutter Henne, Mutter Henne, sucht ihr Ei. Sucht ihr Ei. Wo ist es versteckt, wer hat es entdeckt? 1,2,3 – Ei herbei!“
* Herumgehen und Ei in der Landschaft verstecken – Mutter Henne findet es und dann, wenn die Schale „bricht“ den Knackfrosch drücken (das Geräusch des Knackens nachmachen, alternativ: eine Eierschale in der Hand zerdrücken)
Ältere Kinder dürfen die Ü-Eier öffnen und sich das Tier auf den Finger stecken
* Rasseleier aussteilen und das Lied von Mutter Henne nochmals singen, dazu rasseln – damit die Kinder die Rasseln wieder hergeben, können sie gerne selbst eine basteln😊
* Rasseleier basteln: Reiskörner in die geweitete Öffnung stecken (damit es gut klingt sind zumindest 50 Körner nötig!), Öffnung mit Heißklebepunkt verschließen
Beim Einfüllen können die älteren Kinder helfen, ansonsten ist das eher eine Arbeit für die Erwachsenen
* Während der Möglichkeit zu basteln auch die Möglichkeit anbieten, etwas zu essen (Maisstangerl, Puffoletti, Reisbrot, Apfelspalten, …)

**Für ältere Kinder (bis 8 Jahre!) ist dieses Buch auch sehr gut geeignet:**

* Sachinformationen anbieten, welche Tiere aus Eiern schlüpfen
* Rätsel zu den einzelnen Tieren/Vögeln anbieten
* Verschiedene ausgeblasene Eier und passend dazu die Bilder der Vögel, die das Ei gelegt haben
* Eventuell andere leere Tier-Eier zum Zeigen (getrocknete Eier von Geckos, Schildkröten, … sind bei allen der Renner!)
* Die Geschichte einfach etwas länger erzählen – Tiere dazuerfinden und mit Reim und Lied immer weiter verlängern😊
* Rasseleier können von den Kindern selbst gefüllt und mit Augen und Schnabel als Küken verziert werden
* Plastikeier mit anderen Techniken gestalten z.B. bekleben, bemalen, verzieren, …

**TIPPS für das Legen von Bodenbildern:**

Landschaften wie Wiesen oder Seen, Äcker, … lassen sich hervorragend mit Tüchern darstellen.
Wer keine teuren Legetücher im Fachhandel kaufen will/kann, macht diese selbst aus Seidenschals oder Seidentüchern:
Seidentuch nass machen/gut befeuchten und in eine Wanne (z.B. altes Backblech) legen, zurechtzupfen (so, dass manche Stellen in die Luft ragen, andere berühren den Wannenboden) und die Seidenfarben auftragen. Dabei die Farben passend zum Thema wählen – eventuell Salzkörner aufstreuen.
(See: Blautöne mit grünen kleinen Tupfern als Seegras und grün am Rand
Wiese: Grüntöne mit kleinen gelben und orangen Tupfern als Blüten
Acker, Erde: Braun- und Gelbtöne mit wenig grüner Farbe, …)
Das Tuch vollständig in der Wanne trocknen lassen, Fixierung der Farbe laut Anleitung, bügeln, fertig😊

Aufruf starten und Seidentücher, -schals, etc. sammeln: Oftmals geben Kund:innen diese gerne für einen „Guten Zweck“ her

Steife Legetücher können auch als Bäume umfunktioniert werden indem man sie mittig anfasst und den Zipfel als Baum drapiert😊

Chiffontücher eignen sich hervorragend zur Gestaltung von Blumen😊